

infoRmiert

NEUES AUS ROGGLISWIL



Nr. 4 • Juni 2024

Impressum

Die Dorfzeitung «infoRmiert» ist ein Publikationsorgan der Gemeinde Roggliswil. Sie dient zur Veröffentlichung von Gemeindeformationen und als Plattform für Informationen der Schule, von Vereinen, des Gewerbes und weiteren Körperschaften.

Herausgeberin:
Gemeindeverwaltung Roggliswil

Redaktion:
Beat Steinmann, Lisa Rölli, Astrid Guhl

Lektorat: Peter Rütter, Roggliswil
Layout: Tanja Glauser, tagdesign.ch
Druck: Druckerei Schötz AG, druckerei-schoetz.ch
Auflage: 400 Exemplare

Erscheinungen:
4 x jährlich, März, Juni, September, Dezember

Redaktionsschluss «infoRmiert» 2024
Ausgabe September 2024: 28. August 2024, 12.00 Uhr
(erscheint Mitte September 2024)

Beiträge:
Fotos nicht in Textdokumente einfügen, sondern separat als JPG- oder PNG-Dateien liefern und in höchstmöglicher Auflösung belassen. Textdokumente mit der Schriftart Arial und der Schriftgrösse 11 einreichen, für Titel Arial Fett verwenden.

Beiträge, Fotos, Anregungen und Wünsche an:
redaktion@roggliswil.ch oder 062 747 01 20

Grundsätzlich vertritt die Gemeindeverwaltung die Haltung, dass auch kritische Beiträge (Leserbriefe) nicht beschnitten werden sollten. Die freie Meinungsäusserung ist ein hohes Gut, das auch Platz für Ansichten von Minderheiten bieten soll. Die Redaktion behält sich jedoch vor, Beiträge, welche Unwahrheiten enthalten oder einzelne Bürger denunzieren, nicht zu veröffentlichen.

Haftung
Für die Inhalte und Bilder der Beiträge im «infoRmiert» wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die Einhaltung der Urheberrechte liegt bei den jeweiligen Inserenten/Verfassern.

Bestellung «infoRmiert»
Es kann ein Abonnement für ein Jahr abgeschlossen werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Roggliswil (062 747 01 20 oder gemeindeverwaltung@roggliswil.ch).
Adressänderung bitte melden.

GEMEINDENACHRICHTEN

Einwohnerkontrolle & Zivilstandsnachrichten	4
Baubewilligungen & Handänderungen	4
Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung	4
Steueramt	4
Diverses aus der Verwaltung	4
Jugendarbeit JUKO	6
IG Roggliswil bewegt	7

BUND & KANTON LUZERN

Landwirtschaft und Wald	8
Raum und Wirtschaft Luzern	8
Luzern singt mit	9
Dienststelle Berufs- und Weiterbildung	9
Alzheimer Luzern	10

SCHULE & BILDUNG

Projektwoche	11
Schulgeflüster	11
Musikschule Klangwelt Wiggertal	13

VEREINE

Pro Senectute Ortsgruppe Pfaffnau/Roggliswil	14
Männerriege Roggliswil	14
LOGO Pfaffnau-Roggliswil Freizeittreff	15
Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil	15
STV Roggliswil	16
Trachtengruppe Pfaffnau-Roggliswil	18

GEWERBE

Hof Schöneich Roggliswil	19
--------------------------	----

AUS DER KIRCHE

Kapelle Maria im Stich	20
Reformierte Kirche Reiden und Umgebung	20

ALLERLEI

Geburtstagsbesuch des Gemeinderates	21
Javelins – Die Band, die bewegt.	21

AGENDA

Termine Juni bis September 2024	24
---------------------------------	----

Liebe Roggliswilerinnen und Roggliswiler

Eine interessante und lehrreiche, aber auch herausfordernde Zeit geht Ende August für mich zu Ende. Während meiner 12jährigen Amtszeit als Gemeinderätin habe ich aus der Bevölkerung viel Vertrauen, Wohlwollen und Wertschätzung erfahren, wofür ich den Roggliswilerinnen und Roggliswilern sehr dankbar bin. Bei meinem Amtsantritt 2012 zählte Roggliswil rund 650 Einwohner.

Die Zusammenarbeit im Gemeinderat, in den Kommissionen und auf der Verwaltung war trotz zum Teil grossen Herausforderungen immer fair, konstruktiv und sachbezogen, sodass sich die Gemeinde in den vergangenen Jahren positiv weiterentwickeln konnte.

Mit der Einführung des Finanzhaushaltsgesetzes für Gemeinden (FHGG) wurde die Ausrichtung der Gemeinde Roggliswil in strategischer und finanzieller Hinsicht neu festgelegt und in der Gemeindestrategie, dem Legislativprogramm sowie dem Finanzplan offengelegt. Bei der Digitalisierung haben wir grosse Fortschritte gemacht und sind nun zeitgemäss unterwegs. Es zeigt sich, dass Roggliswil gut positioniert ist und eine aktive und attraktive Wohngemeinde ist – durch die anstehenden Herausforderungen mit Investitionen bei den Liegenschaften und Strassen, kantonalen und nationalen Vorgaben und den gesellschaftlichen Entwicklungen aber flexibel sein muss. Zudem ist eine gute regionale Verankerung und Zusammenarbeit zentral.



Ein wichtiger Teil der Gemeinde Roggliswil ist unsere Schule, welche mit den aktuellen Umstrukturierungen und dem Fachkräftemangel in einer herausfordernden Zeit steckt. Mit Offenheit, Beharrlichkeit und vertrauensvoller Zusammenarbeit aller Beteiligten können wir auch diese Herausforderungen schaffen.

Eine kleine Gemeinde wie Roggliswil kann nur mit gegenseitiger Unterstützung und Toleranz, motivierten Mitarbeitenden und dem Engagement von freiwilligen Personen erfolgreich sein. Herzlichen Dank an alle, die sich zum Wohle der Gemeinde in irgendeiner Form einsetzen!

Für die gute, wertschätzende Zusammenarbeit und die Unterstützung während meiner Amtszeit danke ich meinen Gemeinderatskollegen (eine Kollegin hatte ich leider nie), den verschiedenen Kommissionsmitgliedern, den Verwaltungsmitarbeitenden, den Lehrpersonen, der Schulleitung, den Vereinen und auch meiner Familie. Mit unserer Nachbargemeinde Pfaffnau verbinden uns viele Gegebenheiten und ich konnte in den Bereichen Soziales und Bildung immer auf eine offene und kollegiale Teamarbeit zählen.

Ich habe mein Amt sehr gerne ausgeübt und war bemüht, die Aufgaben mit bestem Wissen und Gewissen anzugehen. Die Tätigkeit im Gemeinderat erlebte ich als sehr bereichernd, sie ermöglichte mir viele schöne und interessante Begegnungen. Ich bin stolz, dass ich in der Funktion als Gemeinderätin unsere Gemeinde Roggliswil – welche mittlerweile um die 800 Einwohnende zählt – positiv mitgestalten und weiterentwickeln konnte.

Liebi Roggliswilerinnen, liebi Roggliswiler. Hend Sorg zo üch, zo de Andere ond zor Gmeinschaft, damet üses schöne Roggliswil witerhe en aktivi und attraktivi Wohngmeind blibt.

Brigitte Purtschert
Gemeinderätin

Einwohnerkontrolle

Zuzüge

- Deng-Gutzmann Ming
- Geiser Julian
- Blum Sarina
- Rupper Janine

Wegzüge

- Erni Simona

Zivilstandsnachrichten

Geburten

24. Februar 2024 · Millie Kim Tran

Tochter von Trinh Ngoc Nhu Ly und Hung Thanh Tran

01. März 2024 · Baltisberger Lia

Tochter von Celine und Pascal Baltisberger

Wir gratulieren den Eltern zur Geburt und heissen die neuen Mitbürger herzlich willkommen.

Todesfälle

16. Mai 2024 · Frank Sales

wohnhaft gewesen Winkel 9, 6265 Roggliswil

Den Angehörigen sprechen wir unser herzlichstes Beileid aus.

Hinweis: Wünschen Sie keine Publikationen, bitten wir Sie, dies bis zum Redaktionsschluss der jeweiligen Ausgabe zu melden. Erfolgt keine Meldung, werden die Daten veröffentlicht. Aufgrund dessen können die Publikationen unvollständig sein.

Baubewilligungen

Luternauer AG | Neubau Mauer und Ergänzung Parkplätze

Wasserversorgung Roggliswil | Sanierung Wasserleitung Schöneich-Dürlef

Stockwerkeigentümerschaft Mehrfamilienhaus

Schulhausstrasse 3 | Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe

Vonmoos Thomas | Erweiterung Carport

Swisscom | Antennenwechsel Mobilfunkantenne

Gemeindeverwaltung

Spezielle Öffnungszeiten

Aufgrund von Feiertagen bleibt die Gemeindeverwaltung wie folgt geschlossen:

Nationalfeiertag Donnerstag, 01.08.2024

Freitag, 02.08.2024

Maria Himmelfahrt Donnerstag, 15.08.2024

Vor Feiertagen bleibt die Verwaltung jeweils nachmittags geschlossen.

Steueramt

Neue Software für die Steuerämter Kanton Luzern

Nach langer Testphase wird die neue Software der Steuerämter im Kanton Luzern ab dem 26. August 2024 eingeführt.

Während der Installationsarbeiten bleibt das Steueramt Roggliswil für den Zeitraum vom 12. August 2024 bis 23. August 2024 geschlossen.

Diverses aus der Verwaltung

Sammelstelle Winkel Roggliswil

Öffnungszeiten:

Werktags 08:00 bis 20:00 Uhr

Sonntag/Feiertage Geschlossen

Die Sammelstelle ist frei zugänglich.

Wir bitten die Bevölkerung, sich an die Öffnungszeiten der Sammelstelle Winkel zu halten.



Altersleitbild: Die Bilder wurden von der Pro Senectute Kanton Luzern zur Verfügung gestellt.

Altersleitbild

In den letzten beiden Ausgaben der Dorfzeitung haben wir Sie bereits über das laufende Projekt Altersleitbild informiert. In der Zwischenzeit haben am 18. April 2024 der Quartierrundgang und am 2. Mai 2024 der erste Workshop stattgefunden. Somit ist die erste Phase, Analyse der aktuellen Alterspolitik, abgeschlossen.

Nun sollen an einem zweiten Workshop spezifische Leitziele formuliert und konkrete Massnahmen erarbeitet werden.

2. Workshop Altersleitbild

Donnerstag, 20. Juni 2024

17.00 Uhr im Medienraum, Schulhaus Dorf

Wir laden die Bevölkerung herzlich zu diesem Workshop ein. Die aktive Beteiligung an der Entwicklung des Altersleitbilds ist wesentlich. Die Projektgruppe freut sich, wenn möglichst viele am Workshop gemeinsam die Ausrichtung der zukünftigen Alterspolitik mitdiskutieren.

Auslagerung wirtschaftliche Sozialhilfe

Die wirtschaftliche Sozialhilfe ist ein zentrales Element zur Bekämpfung von Armut und Ausgrenzung. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Benötigten Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Roggliswil Unterstützung durch wirtschaftliche Sozialhilfe, so stellten sie bei der Sozialvorsteherin das entsprechende Gesuch. Diese war zuständig für die Anspruchsabklärungen, Antragsstellung und die Fallführung.

Am 1. Februar 2023 trat die revidierte Sozialhilfeverordnung des Kantons Luzern in Kraft. Diese regelt neu in § 2a Abs. 1 und 2 lit. a und b SHV die fachlichen Anforderungen der Leistungserbringer im Bereich der persönlichen und wirtschaftlichen Sozialhilfe sowie die Nothilfe mit einer Übergangsfrist bis spätestens 1. September 2024.

Durch den Wechsel der zuständigen Gemeinderätin Soziales und Gesundheit hat der Gemeinderat Roggliswil entschieden, die Führung der wirtschaftlichen Sozialhilfe per 1. Juli 2024 an das Sozialberatungszentrum Willisau-Wiggertal SoBZ auszulagern. Benötigten Einwohnerinnen oder Einwohner der Gemeinde Roggliswil ab Juli 2024 wirtschaftliche oder persönliche Unterstützung, können sie sich direkt beim SoBZ in Willisau melden. Das Sozialberatungszentrum klärt die Situation der Unterstützung Suchenden umfassend ab und erarbeitet einen Hilfeplan. Die Beratungsgespräche finden in Dagmersellen oder in Willisau statt. Wirtschaftliche Sozialhilfe ist subsidiär, das heisst, es werden durch das SoBZ alle Ansprüche geltend gemacht, auf welche die Unterstützung suchende Person Anspruch hat und um welche weniger oder gar keine Sozialhilfe ausgerichtet werden muss.

Bis diese Ansprüche geklärt sind oder darüber entschieden wurde, «springt» die Sozialhilfe ein, also bevorschusst diese Leistungen, wie beispielsweise die IV. Das Ziel des SoBZ ist es, die mit wirtschaftlicher Sozialhilfe unterstützten Personen so rasch wie möglich und nachhaltig von der Sozialhilfe abzulösen. Ist ein Wiedereintritt in den Arbeitsmarkt aus beispielsweise gesundheitlichen Gründen nicht möglich, ist eine gelingende soziale Integration oberstes Ziel.

Bei Fragen oder Unklarheiten helfen die Gemeindeverwaltung oder die Sozialvorsteherin weiterhin gerne weiter.

Sozialberatungszentrum (SoBZ) Willisau-Wiggertal Kreuzstrasse 3B, Postfach, 130 Willisau 041 972 56 20, info@sobz-willisau.ch



Fahrverbot Verbindung Schulhaus–Winterhaldenstrasse

Wie bereits auf der Homepage berichtet, wurde vermehrt beobachtet, dass das Fahrverbot Verbindung Schulhaus–Winterhaldenstrasse trotz entsprechenden Fahrverbotstafeln nicht eingehalten wird.

Der Fussweg dient den Schülern als Schulweg, damit diese nicht den längeren Weg über die Hauptstrasse–Schulhausstrasse machen müssen und somit unnötig den Gefahren des Verkehrs ausgesetzt sind.

Das Fusswegrecht ist zu Lasten des Grundstückes Nr. 31 grundbuchamtlich eingetragen und explizit als Fussweg ausgewiesen. Somit ist das Befahren dieses Fusswegs mit Fahrzeugen, Motorrädern, Mofas, Trottinets und Fahrrädern verboten.

Die Bevölkerung wird angewiesen, sich zwingend an diese Vorschrift zu halten.

Bauprogramm Waldstrassen Roggliswil Schlössli Horn–Postweg–Stubenwald

Beginn der Baustellen 27. Mai 2024

Für die Arbeiten der Waldstrassen werden ca. acht Wochen benötigt. Gestartet wird mit der Strasse Nässele Schlössli Horn. Die Arbeitsdauer beträgt ca. 3,5 Wochen.

Danach wird am Postweg weiter gearbeitet während ca. 3 Wochen. Auffüllungen und Hangstabilisationen finden während der ganzen Bauzeit statt. Der Postweg ist generell immer befahrbar, es ist aber mit Wartezeiten zu rechnen. Vollsperrungen werden ca. 1 Woche im Voraus angekündigt.

Die Arbeiten bei der Stubenwaldstrasse werden parallel und im Anschluss mit den anderen Strassen ausgeführt. Diese Bauzeit beträgt ca. 1,5 Wochen.

Die Bauherrschaft ist die Personalkorporation, Geiser Jakob, Präsident.

Jugendarbeit (JUKO)

Elvira Volpe wird neue Jugendarbeiterin

Die Gemeinderäte Pfaffnau und Roggliswil haben auf Empfehlung der Jugendkommission Elvira Volpe als Nachfolgerin von Britta Gut als Jugendarbeiterin gewählt. Britta Gut verlässt die Jugendarbeit Pfaffnau-Roggliswil nach ihrem Studienabschluss per Ende Juli 2024, um eine neue Herausforderung anzunehmen.



Frau Volpe hat einen FH-Abschluss in Sozialer Arbeit und langjährige Erfahrung in der öffentlichen Jugendarbeit und wird die Stelle per 1. August 2024 antreten.

Die Gemeinden Pfaffnau und Roggliswil sowie die Jugendkommission heissen Elvira

Volpe herzlich willkommen und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

IG Roggliswil bewegt

Wir gratulieren!

Am 28. April 2024 fanden die Kommunalwahlen für die neue Amtsperiode 2024 –2028 statt.

Wir gratulieren den Gewählten herzlich zu ihrem Amt.

Als Gemeindepräsident:

- Steinmann Beat, selbständig, Winkel 7 (parteilos, bisher)

Als Mitglieder des Gemeinderates:

- Beutler Marcel, Standortleiter, Netzelen 28 (SVP, bisher)
- Geiser Beatrice, Sachbearbeiterin Finanzen/ Personal, Winkel 22 (parteilos, neu)
- Schori Manfred, Betriebsmechaniker, Netzelen 1 (parteilos, neu)
- Krebs Lucien, Marketing Manager, Birchmatte 4 (die Mitte, neu)

In stiller Wahl wurden die Controllingkommission Roggliswil, die Bildungskommission Roggliswil und zwischenzeitlich auch die Mitglieder des Urnenbüros gewählt.

Als Präsident der Controllingkommission:

- Scheidegger Matthias, Bauführer, Unterfeld 45 (bisher Mitglied der Controllingkommission)

Als Mitglied der Controllingkommission

- Luternauer Raphael, Maurer Vorarbeiter, Winterhalde 24 (neu)
- Winterberg Thomas, Marketingfachmann, Haueten 1 (neu)

Als Präsident der Bildungskommission:

- Blum Pirmin, Brandschutzfachmann, Sonnmatte 7 (bisher)

Als Mitglied der Bildungskommission

- Blum Luzia, Hausfrau, Mattenhof 1 (bisher)
- Tschan Mario, Informatiker, Unterfeld 15 (bisher)
- Zbinden Christian, Projektleiter, Sonnmatte 1 (bisher)



v.l.n.r. Lucien Krebs, Manfred Schori, Beatrice Geiser, Beat Steinmann, Marcel Beutler

Als Mitglied des Urnenbüros:

- Baltisberger Céline, Koch, Dorfstr. 37 (bisher)
- Blum Hans, Landwirt, Hubelstrasse 2 (bisher)
- Blum Martin, Landwirt, Netzelen 5 (bisher)
- Geiser Anton, Schreiner, Birchmatte 3 (bisher)
- Geiser Urs, Maurer, Wasserfallen 7 (bisher)
- Winterberg Marianne, Hausfrau, Dorfstrasse 69 (bisher)
- Wirz Urs, Landwirt, Winterhalde 13 (bisher)

Für den Amtsantritt am 1. September 2024 wünschen wir allen einen guten Start und viel Erfolg bei der neuen Herausforderung.

Am Wahlsonntag lud der Vorstand der IG Roggliswil die Gewählten zu einem Apéro ins Schulhaus Roggliswil ein. Hiermit möchten wir uns noch einmal bei Josef Erni bedanken.

Da am 28. April 2024 sein 60. Geburtstag war, hat er die Metersandwiches für das Apéro gesponsert. Danke!



Kontakt:
Reto Geiser
078 806 22 20
regeiser@bluewin.ch

Landwirtschaft und Wald

Korrektter Einsatz von Pflanzenschutzmitteln

In der Schweiz besteht zum Schutz des Grund- und Trinkwassers ein generelles Anwendungsverbot für Herbizide auf Strassen, Wegen, Plätzen, Terrassen und Dächern. Das Anwendungsverbot gilt auch für den Grünstreifen/Bewuchs, welcher innerhalb von 50 Zentimetern an diese Flächen angrenzt. Das Anwendungsverbot ist in der Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung geregelt und betrifft alle Personen, die Pflanzenschutzmittel anwenden. Diese Anwendungen können gewichtige Gewässerverunreinigungen bewirken und werden entsprechend geahndet.

Trotz Verbot finden aktuell Anwendungen auf Flächen von Privaten, Industriebetrieben, Gemeindearealen oder auch auf Landwirtschaftsbetrieben (z. B. Hofareal) statt. Diese Anwendungen laufen den Bemühungen um einen korrekten und nachhaltigen Pflanzenschutz zuwider, zudem müssen Anwender/innen mit beträchtlichen Kosten (Bussgelder) rechnen. Beachten Sie daher die Anwendungsverbote und prüfen Sie mögliche Alternativen.

Raum und Wirtschaft Luzern

Baurechtlicher Vollzug

Die Gemeinden sind als kommunale Baubewilligungsbehörde für den baurechtlichen Vollzug während des ganzen Verfahrens verantwortlich. Zu den anspruchsvollen Aufgaben gehört das Verfahren zur Wiederherstellung des gesetzmässigen Zustands. Ab dem 1. Juli 2024 werden in drei Fällen die kantonale Aufsichtskontrolle und die Sensibilisierung der Gemeinden intensiviert.

Der Regierungsrat übt die Aufsicht über die Anwendung der Bau- und Nutzungsvorschriften aus. Er überwacht insbesondere die Erfüllung der Aufgaben, die den Gemeinden obliegen.

Der baurechtliche Vollzug beinhaltet unter anderem die angeordnete Wiederherstellung des

gesetzmässigen Zustands. In den folgenden schwerwiegenden Fällen sensibilisiert der Kanton die Gemeinden und nimmt sie im Rahmen der Aufsichtskontrolle in die Pflicht:

Verweigerte Eröffnung der Entscheide

Mit der Überweisung der kantonalen Stellungnahme und/oder des kantonalen Entscheids an die Gemeinde ist das kantonale Verfahren abgeschlossen. Verfügt die Gemeinde über alle notwendigen Unterlagen, entscheidet sie ohne Verzug über das Baugesuch. Der Entscheid der Gemeinde wird den Gesuchstellenden zusammen mit dem kantonalen Entscheid eröffnet. Verweigert oder verzögert die Gemeinde die Eröffnung eines negativen kantonalen Entscheids, übt der Kanton seine baurechtliche Aufsicht aus. Hierfür verfügt er soweit als nötig aufsichtsrechtliche Massnahmen.

Verfügte Wiederherstellung des gesetzmässigen Zustands wird nicht vollzogen.

Die Gemeinde verfügte in ihrem Entscheid die Wiederherstellung des gesetzmässigen Zustands. Sie fordert die Grundeigentümer zur Vornahme der erforderlichen Massnahmen innert einer bestimmten Frist auf. Dies unter der Androhung, dass die Gemeinde ersatzweise die Massnahmen einleiten kann, sofern sich die Grundeigentümer weigern (Ersatzvornahme). Wird die Wiederherstellung nicht durchgeführt, kontrolliert, abgemahnt oder mit polizeilicher Unterstützung vollzogen, wird die kantonale Aufsicht ausgeübt.

Verzicht auf die Wiederherstellung des gesetzmässigen Zustands

Für die Ausführung der Bauten und Anlagen sind die genehmigten Pläne verbindlich. Können im Rahmen des Projektänderungsgesuchs die Abweichungen nicht oder nur teilweise nachträglich bewilligt werden, hat die Gemeinde für die Wiederherstellung des gesetzmässigen Zustands zu sorgen. Sofern die Gemeinde auf die durch den Kanton beantragte Wiederherstellung des gesetzmässigen Zustands verzichtet, reicht der Kanton eine Verwaltungsgerichtsbeschwerde beim Kantonsgericht ein.

Sensibilisierung und Beratung

Die Dienststelle Raum und Wirtschaft unterstützt die Gemeinden bei der Sensibilisierung und Beratung zur Durchsetzung der verfügten Wiederherstellung. Auf Antrag der Gemeinde kann die Dienststelle Raum und Wirtschaft nach einer Wiederherstellung aufgrund eines kantonalen Entscheids an der Baukontrolle teilnehmen. Im Fall «verfügte Wiederherstellung des gesetzmässigen Zustands wird nicht vollzogen» sind die Gemeinden zu beraten, wenn die Gesuchstellenden nicht fristgerecht oder unvollständig die Wiederherstellung umsetzen. Ab dem 1. Juli 2024 stehen den Gemeinden Unterlagen zum Ablauf einer Ersatzvornahme und entsprechende Vorlagen zur Verfügung.

Luzern singt mit

«Luzern singt mit»: Offene Singen – auch in unserer Region

Der Kanton Luzern singt wieder! Unter dem Slogan «gemeinsam singen, glücklich klingen» finden im Rahmen der Kampagne «Luzern singt mit» im ganzen Kanton Luzern 117 offene Singen statt, so viele wie noch nie. Auch in unserer Region finden offene Singen statt, in denen die Bevölkerung kostenlos und ohne Verpflichtung mitsingen kann. Das gemeinsame Singen fördert das psychische Wohlbefinden und stärkt soziale Kontakte.

Mit der Kampagne «Luzern singt mit» will das Gesundheits- und Sozialdepartement des Kantons Luzern die Bevölkerung zum gemeinsamen Singen motivieren.

Singen wirkt sich nachweislich positiv auf die Gesundheit aus: Singen macht glücklich, zufrieden, fördert die seelische Ausgeglichenheit und das Wohlbefinden. Das gemeinsame Singen stärkt zudem soziale Kontakte.

«Offene Singen» im ganzen Kanton

In diesem Jahr finden im Rahmen von «Luzern singt mit» im ganzen Kanton Luzern total 117 offene Singen statt, auch in unserer Region. Organisiert werden diese von Chören, Vereinen,



Institutionen und Privatpersonen. Alle sind eingeladen mitzusingen, kostenlos und ohne weitere Verpflichtung. In einem «offenen Singen» werden unter Anleitung einfache und bekannte Lieder gesungen. Die Vielfalt des Angebots ist beeindruckend: Singen auf dem Dorfplatz oder im Quartiertreff, Mitsingen in einer offenen Probe eines gemischten Chors, Männer-, Jugend- oder Jodelchor, Singen mit Menschen mit Demenz oder Singen in der Beiz.

Singen Sie mit! Alle Informationen zu den Terminen und eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Singveranstaltungen finden Sie auf der Webseite: www.luzernsingtmit.ch.

Dienststelle Berufs- und Weiterbildung

LernLounge

Lebenslanges Lernen für Erwachsene

Im September 2023 wurden die LernLounges im Kanton Luzern eröffnet. Die Nachfrage nach einem unkomplizierten, gemütlichen Lernort ist gross. Seit der Eröffnung Ende September 2023

haben knapp 700 Personen die Angebote der LernLounge genutzt. Möchten Sie wissen, was die LernLounge genau macht? Sehen Sie sich das neue Video auf YouTube an! Fixe Standorte gibt es in Luzern (Birkenstrasse 8) und Sursee (Centralstrasse 28).

Gemeinden ohne fixen LernLounge-Standort können dank dem LernLounge-Mobil auch vom Angebot profitieren. Das Mobil kann inklusive Fachperson, Info- und Lernmaterial sowie Notebooks von Gemeinden, Organisationen und Vereinen kostenlos gemietet werden. Mobile Standorte gibt es bisher in Menznau, Schötz und Entlebuch.

Haben Sie Fragen zu Formularen? Möchten Sie eine Bewerbung schreiben oder brauchen Sie ei-

Was bietet die LernLounge an?

- **Beratung**
- **Bewerbungsbegleitung**
- **Lese- & Schreibbegleitung**
- **Digi-Treff: Hilfe mit Computer & Handy**
- **Spielecke**
- **LernLounge Mobil**

nen Arbeitsplatz mit Computer? Kommen Sie vorbei – kostenlos und ohne Anmeldung.

Kontakt

info@lernlounge.org, Telefon 041 700 60 65

Öffnungszeiten auf www.lernlounge.org

Alzheimer Luzern

Willisau 2024

Café TrotzDem

Treffpunkt für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

in Entlebuch, Hochdorf, Luzern, Rothenburg, Sursee und Willisau

→ Daten siehe Rückseite

Danke für Ihre Spende!
CH52 0900 0000 6000 6061 0

Das Café TrotzDem ist ein Ort, an dem sich Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und weitere Interessierte treffen und gemeinsam einen geselligen Nachmittag in entspannter Atmosphäre verbringen können.

Café TrotzDem in Willisau

Es besteht die Möglichkeit, sich über ausgewählte Themen zu informieren, sich mit anderen Betroffenen auszutauschen und in Kontakt zu kommen. Das Café TrotzDem ist kostenlos und für alle Interessierten offen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Konsumation erfolgt auf eigene Rechnung.

Daten 2024

18. Januar 2024
15. Februar 2024
21. März 2024
18. April 2024
16. Mai 2024
20. Juni 2024
19. September 2024
17. Oktober 2024
21. November 2024
19. Dezember 2024

Ort

Café Amrein Chocolatier
Hauptgasse 24
6130 Willisau

Amrein
café in willisau

Zeit

jeweils donnerstags
von 14.00 - 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Café TrotzDem wird unterstützt von:



Alzheimer Luzern
6000 Luzern
Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu

Projektwoche

Dieses Schuljahr standen die Projektstage unter dem Motto «Kunsterbunt». Kunst in einem Satz erklärt, heisst etwas entstehen zu lassen.

Die fünf verschiedenen Ateliers voller kreativer Möglichkeiten hatten die Themen Pausenplatzgestaltung, optische Täuschungen, Skulpturen, Superteamfarben und Schattentheater. In altersdurchmischten Gruppen, den Superteams, besuchten die Schüler*innen alle Ateliers.



In der Woche nach Pfingsten wurde aus Styropor, Papier, Holz, Zahnstochern und vielen weiteren Materialien Skulpturen gebaut. Aus Verpackungen, Spielsachen, Abfallmaterialien usw. entstanden in den Superteamfarben grosse Bilder, die jetzt im Treppenhaus als bleibende Kunst zu bestaunen sind. Aus Blache und Folie sind neue Fähnchen entstanden, die fröhlich und farbig den Pausenplatz beleben. Beim Atelier optischen Täuschungen wurde mit Grössen-, Form-, Kontrast- und Farbtäuschungen experimentiert.

Im Schattentheater erkundeten die Schüler*innen die Wirkung der Schatten von sich selbst und Papierfiguren auf einer beleuchteten Leinwand.

Diese Woche bot den Schüler*innen eine ideale Gelegenheit sich besser kennenzulernen und zusammenzuarbeiten. Die Jüngeren konnten mit den Älteren unterwegs sein und es war eine Freude, ein harmonisches Miteinander mit vielen spannenden Eindrücken und kreativen Momenten zu erleben.

An der Vernissage vom 28. Mai konnten alle Interessierten im Schulhaus die entstandenen Kunst-

werke der Projektwoche und vom ganzen Schuljahr be-

staunen. Mit Zeichnungen, Skulpturen, Fotos und Film bot sich den zahlreichen Besuchern ein abwechslungsreicher, farbiger, spannender und künstlerischer Querschnitt der Projektwoche und des sich zu Ende neigenden Schuljahres.

An der Outdoorbar durfte man bei einem bunten Drink und herrlichem Sonnenschein den Ausblick auf die neuen Fähnchen geniessen.

Die kunsterbunte Projektwoche ist bei den Schüler*innen gut angekommen und Rückmeldungen zeigten, dass zu Hause und in der Schule das eine oder andere nochmals ausprobiert wurde.

Auf die Projektwoche folgte dann schon bald der Wellentag. An diesem Tag kamen die Kinder, die im neuen Schuljahr zu uns stossen, auf Besuch. Gleichzeitig schnupperten die 6. Klässler Luft an ihrer weiterführenden Schule. Für die Superteams bedeutete dies, dass die Ältesten die Teams verlassen und die Jüngsten die Lücken wieder füllen. Zum Abschluss des Wellentages durfte jedes «neue» Superteam einen Ballon in seiner Farbe steigen lassen. Ein schönes Zeichen für das kommende Schuljahr und passend zu diesem Schuljahr, denn am ersten Schultag schwebten bereits zahlreiche Ballone am Roggliswiler Himmel.

Schulgeflüster

Das Schuljahresende ist greifbar nah. Wir werden uns als Schule von einigen geschätzten Lehrpersonen verabschieden. Jeder von ihnen hat auf seine eigene Weise dazu beigetragen, dass unsere Schule ein Ort des Lernens, der Freude und des Wachstums ist.

Peter Rütter war 45 Jahre lang eine Säule unserer Schule. Seine unermüdliche Leidenschaft für den Unterricht und sein Engagement für die Schüler werden uns fehlen. Peter hat Generationen von Schülerinnen und Schülern begleitet und geprägt, hat im Team wertvolle Aufgaben übernommen und sein Einfluss wird noch lange spürbar sein.





WIR
SAGEN
DANKE



Peter



45
JAHRE
SCHULE
ROGGLISWIL



Heidi Bachofner hat 16 Jahre als Lehrperson für Integrative Förderung gearbeitet. Ihre Fähigkeit, jedem Kind individuell zu begegnen und es in seiner Entwicklung zu unterstützen, hat vielen Schülerinnen und Schülern geholfen, ihr volles Potential zu entfalten. Heidi hat mit ihrer einfühlsamen Art und ihrem Fachwissen einen unverzichtbaren Beitrag zu unserem Schulalltag geleistet und war eine sehr wertvolle Teamkollegin mit Herz.

Sonja Neher hat uns während 5 Jahren als Klassenlehrperson der Basisstufe Farbenfroh unterstützt. Ihre Kreativität und Hingabe haben das Klassenzimmer in einen Ort verwandelt, in dem Kinder gerne lernen und sich wohlfühlen. Sonja hat viele Kinder auf ihrem ersten Schulweg begleitet und ihnen den Grundstein für ihre weitere schulische Laufbahn gelegt.

Sabrina Zink hat 8 Jahre als Klassenlehrperson der Klasse Wirbelwind gewirkt. Ihre Energie und ihr Enthusiasmus haben das Klassenzimmer belebt und die Schüler motiviert. Sabrina hat mit ihrer positiven Einstellung und ihrem Engagement für jedes einzelne Kind eine Atmosphäre des Vertrauens und der Lernfreude geschaffen.

Olivia Ingold war ein Jahr als Lehrperson für Deutsch als Zweitsprache bei uns tätig. Trotz der kurzen Zeit hat sie einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Ihre Fähigkeit, Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund die deutsche Sprache nahezubringen und sie in die Schulgemeinschaft zu integrieren, war bewundernswert.

Wir danken euch allen von Herzen für eure Arbeit, eure Hingabe und euren unermüdlichen Einsatz! Ihr werdet uns fehlen, und wir wünschen euch alles Gute für eure Zukunft. Möge sie ebenso bereichernd und erfolgreich sein wie eure Zeit bei uns.

Musikschule

«Musikstube»

Viele Kinderstimmen versammelten sich am Palmsonntag am späteren Nachmittag zur ersten Tuttiprobe in der Turnhalle von Roggliswil. Die Spannung war gross, ob das Gesamtlied für dieses Jahr («Chlini Händ» von Kunz) auch wirk-



Jonas Inauen



Roland Fröscher

lich von allen gut geübt wurde. Als dann die ersten Takte erklangen, waren alle glücklich, es funktionierte hervorragend. Als das Konzert um 18:00 Uhr in der bis auf den letzten Platz gefüllten Halle begann, konnte einem gelungenen Konzertabend nichts mehr im Wege stehen. Verschiedenste Gruppen von Saxophon bis Gitarre und natürlich dem Kids Ensemble überzeugten mit viel Freude am Musizieren und tollen Vorträgen.

Auch das zum Schluss gespielte Gesamtlied mit dem traditionellen «PublikumsChor» war ein toller gemeinsamer Erfolg.

Mutationen Musiklehrer

Auf Ende des Schuljahres verlassen uns folgende Lehrpersonen:

Vera Wahl hat eine neue Anstellung in der Nähe ihres Wohnortes. Wir danken ihr für das langjährige Engagement als Saxophonlehrerin und erfolgreiche Leiterin des Kids Ensembles Pfaffnau. Die Schüler werden neu von Simon Anderegg und das Kids Ensemble von Franziska Lienhard übernommen.

Maurus Twerenbold, Blechblasinstrumente, hat auch eine neue Anstellung in der Nähe seines Wohnortes gefunden. Wir danken ihm für das langjährige Engagement.

Armin Renggli unterrichtet in diesem Jahr nicht, da er sich mit einem grösseren Pensum in der Geschäftsleitung engagieren wird.

Wir sind glücklich, mit Roland Fröscher und Jonas Inauen (auch Dirigent WJBO) zwei neue, hervorragende Blechblaslehrer für unsere Musikschule präsentieren zu können, herzlich willkommen!



Pro Senectute Ortsgruppe

Neuregelung und neues Angebot

Die Arbeit und die Verpflichtungen der Ortsgruppe Pro Senectute Pfaffnau-Roggliwil wird aufgeteilt. Maria Frank übernimmt die Leitung der Ortsvertretung Roggliwil selbständig und entlastet so Margrit Blum und Ursula Hirsiger aus Pfaffnau.

Die Besuchergruppe «Zyt schänkä» Pfaffnau-Roggliwil bleibt unverändert bestehen. Die beiden Dörfer organisieren gemeinsame Angebote für Senioren. Ganz nach dem Motto der Pro Senectute: «Gemeinsam sind wir stark!», können die guten Kontakte somit weiterhin gepflegt und gestärkt werden.

Besuchergruppe «Zyt schänkä»

Neu organisieren wir einmal im Monat für alle Interessierten ab 60+ von Pfaffnau und Roggliwil ein gemütliches Treffen.

Omi-Haus Pfaffnau

jeweils Mittwoch, 14:00 Uhr

19. Juni · 21. August · 20. November 2024

Restaurant Pinte Roggliwil

jeweils Donnerstag, 14:00 Uhr

18. Juli · 17. Oktober · 19. Dezember 2024

Mit Kaffee, Kuchen und einer kleinen Überraschung **ohne Anmeldung** geniessen wir eine unterhaltsame, gemeinsame Zeit.

Für einen Taxidienst kann ungeniert angerufen werden: 062 754 11 53 (Pfaffnau) oder 062 754 16 13 (Roggliwil)

Wir Verantwortlichen freuen sich auf freudige Begegnungen!

Maria, Ursula, Margrit



Männerriege Roggliwil

Gemütliches Familienpicknick

Wie jedes Jahr traf sich die Männerriege Roggliwil am Fronleichnamstag zum gemütlichen Familienpicknick. Treffpunkt war diesmal die Langnauer Jagdhütte, wo sich die Turner mit ihren Familien zum gemütlichen Grillplausch einfanden. Das regnerische Wetter machte den Velofahrern einen dicken Strich durch die Rechnung und liess die geplante Velotour buchstäblich ins Wasser fallen. So traf man sich gegen Mittag bei der Jagdhütte und wurde mit einem feinen Apéro empfangen. Doch schon bald war die Glut in der Feuerstelle bereit und die ersten saftigen Fleischstücke brutzelten auf dem Grill. Bei einem feinen Glas Wein liess man sich die leckeren Grilladen mit den feinen Salaten so richtig schmecken. Dabei bot sich beste Gelegenheit für zahlreiche Plaudereien und gemütliches Zusammensein, wie immer unterbrochen durch ein paar pointierte Turnernwitze. Viele Erinnerungen an Ereignisse und Turnfeste aus früheren Zeiten wurden da erzählt und aufgefrischt.

Nun wurden alle von Vizi und Trix mit dem leckeren Dessert überrascht: Frische Erdbeeren mit Vanilleglace, Meringues und Schlagrahm, das mundete allen hervorragend.

So verstrich dieser gemütliche Nachmittag viel zu rasch und bei bester Stimmung machte sich die Turnerschar gegen Abend auf den Heimweg.

Die nächsten wichtigen Daten der Männerriege:

Samstag, 15. Juni:

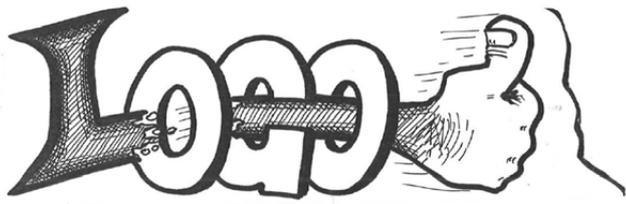
Männerturntag in Neuenkirch

Donnerstag, 20. Juni: Velo-OL

Samstag 31. Aug./Sonntag 1. Sept.:

Männerriegegenreise

Freitag, 27. September: Raclette-Abend



LOGO Pfaffnau-Roggliswil

Die Planung für das nächste Halbjahr ist erfolgt. Es warten wiederum interessante und abwechslungsreiche Aktivitäten. Das LOGO-Team freut sich auf eine rege Teilnahme!

Die nächsten LOGO-Anlässe

29. Juni 2024: Anlass beim LOGO Platz

01. September 2024: ugendtag

26. Oktober 2024: Waldnachmittag

10. November 2024: Räbeliechtli-Umzug

Versicherung ist bei allen Anlässen Sache der Teilnehmer.

Details finden Sie jeweils eine Woche vor den Anlässen auf den LOGO Plakaten (Klapp, Anschlagkasten) oder unter www.logo-pfaro.ch. Versicherung ist bei allen Anlässen Sache der Teilnehmer.

Frauenverein

Erstkommunionsausflug

Am Mittwoch, 17. April 2024 fuhren die Kinder zusammen mit einer Begleitperson mit dem Car Richtung Dallenwil und weiter mit der Seilbahn zum Wirzweli. Die 19 Kinder freuten sich sehr, als sie den vielen Schnee sahen. Die grosse Schneeballschlacht musste aber noch einen Moment warten. Zuerst fand noch ein Gottesdienst mit Pfarrer Beda Baumgartner und Katechetin Trix Vonmoos in der Kapelle statt. Nach der Messe gab es dann kein Halten mehr und die Kinder genossen den Schnee. Die Schneeballschlacht mit dem Pfarrer war der Höhepunkt der diesjährigen Reise! Als Zvieri gab es feine, selbstgemachte Sandwiches und etwas zu trinken. Als es dann auf den Rückweg zur Seilbahn ging, zeigte sich sogar noch die Sonne. Mit dem Car ging es auf Hauptstrassen zurück nach Luzern und weiter nach Hause.

DANKE allen, die zum Gelingen dieses schönen Nachmittags beigetragen haben!



Erstkommunionsausflug

Maiandacht

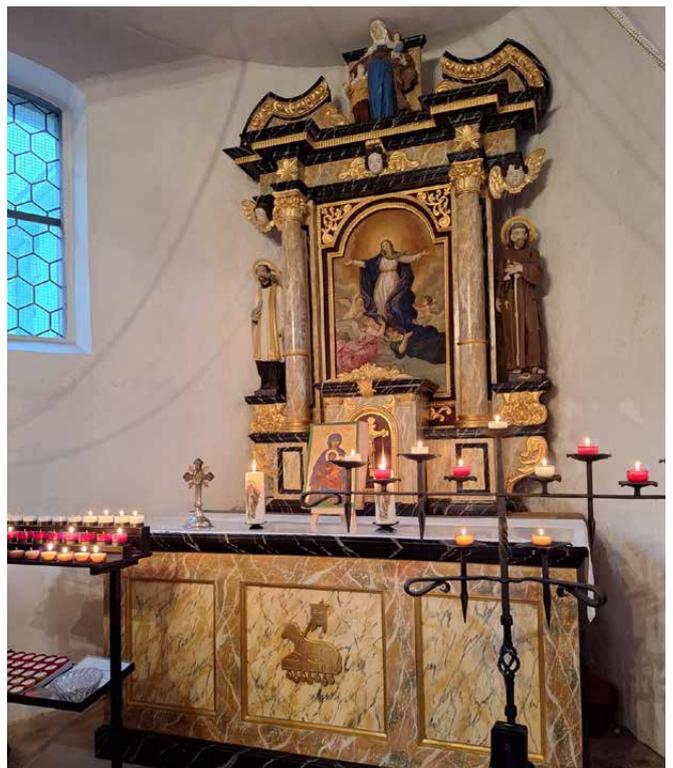
Dienstag, 7. Mai 2024 Maiandacht in der St. Anna Kapelle im Reidermoos

Mit einem Auto fuhren die Frauen vom Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil zur St. Anna Kapelle im Reidermoos. Dort schlossen sich noch weitere Frauen von St. Urban und Reidermoos an. Insgesamt waren es 12 Frauen.

Sepp Hollinger eröffnete die Maiandacht zusammen mit dem dortigen Sakristan mit dem Läuten der Kapellenglocke. Anschliessend erzählte er eine Geschichte von Anna und Joachim, den Eltern von Maria.

Zusammen wurde gebetet, gesungen und die Feierlichkeiten genossen.

Den Abend liessen die Frauen dann im Restaurant Väster in Pfaffnau gemütlich ausklingen.





STV Roggliswil

Das Jubiläumsjahr eingeläutet

WOW! Was für ein Fest am vergangenen Mittwoch in Roggliswil. Endlich war es soweit, die Präsidentin Manuela Geiser durfte das Jubiläumsjahr des STV Roggliswil eröffnen.

Die neue Fahngotte Anita Bärenbold und der neue Fahnegötti Daniel Luternauer durften die Fahneneinweihung mit einem unter die Haut gehenden Einmarsch offiziell eröffnen. Die neue Fahne des Turnvereins stellt einen goldenen Turner mit verschiedenen Bewegungselementen auf den blau-weissen Grundfarben der Gemeinde Roggliswil dar. Schlicht und einfach mit passenden Elementen wurde die Fahne auch in Verbindung mit unserem Motto, welches der STV Roggliswil seit 100 Jahren lebt: «Turnen aus Leidenschaft» gebracht.

Gebührend wurde die neue Fahne dem Fähnrich übergeben. Der Fahngruss mit den Delegationen des Marzurverbandes und des Schweizerischen Turnverbandes führte zu einem weiteren Gänsehautmoment an diesem Abend.

Musikalisch wurde die Feierlichkeit von der Musikgesellschaft St.Urban passend abgerundet. Anschliessend lud der Verein zum Dorffest auf dem Schulhausareal ein. Mit einem «turnfestmässigen» Festzelt, Techno-Bar, einladendem Food Corner und weiteren Aktivitätsmöglichkeiten konnte ausgiebig gefeiert, getanzt und genossen werden. Auch turnerisch durften einige Höhepunkte nicht fehlen.

So gaben die Männer des TV Hägglingen ihr grossartiges Gymnastik-Programm auf dem Rasen zum Besten. Gegen Mitternacht versammelten sich alle Gäste und Helfer im Festzelt, denn ein weiteres Highlight des Abends stand an. Die Schnüggubär(r)en des STV Altbüron zeigten einen humorvollen Showauftritt, gespickt aus Tanz und Akrobatik. So verleiteten sie das ganze Festzelt zum Tanzen und Mitklatschen auf den Bänken,

wie es sich auch traditionell an einem Turnfest gehört. Bis in die frühen Morgenstunden wurde weiterhin ausgiebig gefeiert und mit den Mitgliedern des STV Roggliswil auf das Jubiläumsjahr angestossen. Es war ein voller Erfolg. «Es het einfach nome gfägt», waren die Worte des OK-Präsidenten Dario Scheidegger, welcher dann am Donnerstagnachmittag alle Mitglieder nach der Aufräumaktion verabschiedete.

Der STV Roggliswil bedankt sich bei allen Sponsoren, Gönnern und Helfern für die grossartige Unterstützung, ohne sie wäre so ein Fest nicht realisierbar. Dem Organisationskomitee ist ebenfalls ein grosser Dank auszusprechen für die intensive Planungsphase und den reibungslosen Ablauf.

Vorausschauend wird noch ein weiterer Höhepunkt im Jubiläumsjahr stattfinden. Anschliessend an die kommende Turnfestsaison finden am 14. September die Schweizermeisterschaften im Steinstossen und Steinheben in Pfaffnau statt. Nach dem Wettkampftag wird die Bevölkerung ebenfalls bei einem Dorffest und mit einer Bar und den Javelins willkommen geheissen. Weitere Informationen folgen zeitnahe auf der Homepage.

Trainingsstunden haben sich ausbezahlt

Das bisher strenge Wochenende nach dem Jubiläumsfest stand einigen Turnern noch ins Gesicht geschrieben. Nichtsdestotrotz war die Vorfreude auf den Gym-Day riesig. Den Start am frühen Morgen machte das SprungBoden-Team. Sie erturnten sich im ersten Durchgang die lobenswerte Note 8.68.

Im Anschluss folgte der Auftritt der Gymnastikriege. Sie ertanzten sich mit ihrem neuen Programm die gute Note von 9.01.

Das Barrenteam brillierte ebenfalls im ersten Durchgang mit der Note 9.50.

Die Pendelstafettengruppe, bestehend aus der Leichtathletikriege, holte sich mit der Zeit von 80.84 s die Note 9.38.

Die Plauschgruppe erzielte mit einer Zeit von 85.31 s die Note 8.44.

Am späten Nachmittag erfolgte der zweite Durchgang des SprungBoden-Teams, welches einen starken Durchgang zeigte und mit der Note 9.09 belohnt wurde.

Die Gymnastik konnte sich um einiges verbessern und erhielt dafür die fantastische Note 9.31. Das Barreteam konnte am ersten Durchgang nicht ganz anknüpfen, erhielt jedoch auch eine sehr starke Note mit 9.35.

Nachdem die Turnerschar mit Speis und Trank versorgt wurde, folgte die Rangverkündigung. Der STV Roggliswil darf wahnsinnig stolz auf solch gute Leistungen sein und so wurden diese auch ausgiebig bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Nun freut sich der gesamte Turnverein auf die beiden Turnfeste in Kallnach und Neuenkirch.



stvroggliwil
Turnen aus Leidenschaft

SCHNUPPERWOCHE STV ROGGLISWIL VOM 10.–28. JUNI 2024

Kitu 5-6 Jahre	Mi 13.30–14.30 Uhr Turnhalle Roggliswil Sabrina Kugler, 079 633 05 37, Sabrina_geiser@hotmail.com
Jugi Mädchen klein 7 – 9 Jahre	Di 16.30–18.00 Uhr Turnhalle Roggliswil Tamara Groves, 079 405 33 42, tame_l@hotmail.com
Jugi Knaben klein 7 – 9 Jahre	Mo 16.45–18.15 Uhr Turnhalle Roggliswil Dominik Purtschert, 079 713 83 77, purtschi57@hotmail.com
Jugi Knaben & Mädchen gross 10 – 16 Jahre	Mo 18.15–19.45 Uhr Turnhalle Roggliswil Livia Luternauer, 079 377 30 31, livi_schwizer93@hotmail.com
Dance Crew 10 – 14 Jahre	Do 17.30–19.00 Uhr MZH Pfaffnau Leandra Ruckstuhl, 079 709 12 00, leandra.ruckstuhl@icloud.com
Nationalturnen ab 1. Klasse	Mi 18.15–20.00 Uhr MZH Pfaffnau Fr 18.15–20.00 Uhr Schöneich 10 (Schwingkeller) Andreas Lanz, 079 956 17 03, an.lanz@bluewin.ch
Kunst- u. Geräteturnen Knaben ab 5 Jahren	Di+Do 18.00–20.10 Uhr Turnhalle Roggliswil (Sa 08.30–11.30 Uhr Turnhalle Roggliswil) Während Schnupperwochen kein Samstagstraining Joel Blum, 079 929 32 49, joel_blum@hotmail.com
Geräteturnen Mädchen ab 6 Jahren	Mi 17.30–19.20 Uhr Turnhalle Roggliswil Fr 17.30–19.30 Uhr Turnhalle Pfaffnau Larissa Schubert, 079 957 60 65, laeri.schubert@gmx.ch
Leichtathletik Jugend ab 10 Jahren	Di 18.15–20.15 Uhr MZH Pfaffnau (Sa 09.00–11.30 Uhr MZH, Pfaffnau) Während Schnupperwochen kein Samstagstraining Valerié Luternauer, 079 796 82 37, vali_luti@hotmail.com



Trachtengruppe

Unterhaltsamer Trachtenabend mit kulinarischem Vergnügen

«S'isch mer alles eis Ding», so neckisch, fröhlich und heimelig wie dieses bekannte Volkslied war der Trachtenabend der Trachtengruppe Pfaffnau-Roggliswil vom Samstag, 25. Mai in der schön geschmückten Mülimatthalle in Pfaffnau. Punkt 20:00 Uhr hiessen die beiden Co-Präsidentinnen Christa Kretz und Eveline Kupferschmid die Gäste ganz herzlich willkommen. Nach dem «ahmächeligen» Salat wurde der Abend durch die Kinderanzuggruppe, begleitet von den Ländlerfründe Naguflueh, eröffnet. Mit Stampfschritten, Hopser und Händeklatschen zu lüpfigen Klängen zeigten die Buben und Mädchen voller Eifer ihre einstudierten Tänze und eroberten die Herzen des Publikums in Nu. Ihr Einsatz wurde mit viel Applaus belohnt.

Der danach servierte «chüschtige» Hauptgang aus der Küche vom Bad Gutenberg schmeckte ausgezeichnet. Nun war die Reihe am Trachtenchor, der mit viel Herzblut von Beat Schwerzmann geleitet wird. Mit «Zämme sii und Freud ha», «Häb Dank» oder «Morgenrot im Alpstein» war sicher für jedermann etwas dabei im stimmungsvollen Repertoire. Für den Fall, dass der Festwirtschaft der Wein ausgehen sollte, bekamen sie von den Sängerinnen mit dem Lied «Schütt es bitzeli Wasser dra» einen guten Rat. Ob die Gäste für ein solches Vorgehen auch so herzlich applaudieren

würden wie für die Lieder? Gekonnt wurde der Chor von Ernst Lütolf mit der Gitarre unterstützt.

Dessert gefällig? Für eine leckere Nachspeise hat man doch immer Platz. Gleichzeitig konnten Tombolalose gekauft werden. Auf die glücklichen Gewinner warteten auch dieses Jahr wieder tolle Preise. Jetzt hiess es für die Tanzgruppe zur Musik der Ländlerfründe Naguflueh elegant das Tanzbein zu schwingen. Zusammen mit der sympathischen Leiterin Yvonne Winterberg präsentierten sie freudig und schwungvoll Tänze wie den «Züri Alewander», «Abend am Vierwaldstättersee» und «Was tusch? Hürote!». Auch diese schönen Darbietungen überzeugten. Die Reaktion der Zuschauer war eindeutig, der Wunsch nach einer Zugabe wurde gerne erfüllt.

Am 28. bis 30. Juni 2024 findet in Zürich das Eidgenössische Trachtenfest mit Tanzen, Singen und viel Brauchtum statt. Die Mitglieder der Tanzgruppe freuen sich schon heute auf das grosse Fest und das gemeinsame Tanzen mit Trachtenleuten aus der ganzen Schweiz.

Nach den Dankesworten vom Co-Präsidium sangen als Schlussbouquet alle Mitwirkenden gemeinsam mit dem Publikum «S'isch mer alles eis Ding».

Hinweis: Tanzen in der Gruppe oder Singen im Chor, gemütlich Beisammensein, Brauchtum pflegen, auf Reisen gehen: Wer sich davon angesprochen fühlt, könnte doch Mitglied der Trachtengruppe Pfaffnau-Roggliswil werden. Infos gibt es unter www.trachten-pfaffnau-roggliswil.

Hof Schöneich Roggliswil

Unsere Delikatesse: Grüne Spargeln

Alles fängt an mit einem ca. 25 cm tiefen Graben. Die Spaghetti ähnelnden Wurzeln werden hineingelegt und dann mit Erde zugedeckt. Danach muss man sich drei Jahre gedulden, bis die ersten grünen Spargeln geerntet werden können. Wir haben mit 2'000 Spargelsetzlingen begonnen. Dank Boris Bärenbold (Bärenbold AG Roggliswil) waren die Gräben sehr rasch offen und nach dem Setzen wieder schnell zugedeckt. Trotz maschineller Hilfe wurde dafür aber trotzdem fast einen ganzen Tag benötigt.

Das Wetter bestimmt jeweils den Erntezeitpunkt. Der Boden muss sich gut aufwärmen können, wozu es mindestens 12 Grad warm sein muss. Wird es wieder kalt, wachsen die Spargeln kaum noch.

Gefriert es während der Wachstumsphase der Spargeln nochmals, müssen diese abgeschnitten und können nicht mehr verwendet werden, da sie verfaulen.

Auch Wasser ist sehr wichtig. Bei längeren Regenspauzen werden die Spargeln bei uns bewässert. Wenn es viel regnet, wie beispielsweise in diesem Jahr, beginnt der Kampf mit den Schnecken.

Es werden keine Spritzmittel für die Spargeln ausgebracht, auch nicht für das Unkraut. Dies ist bei uns 100 % Handarbeit. Zwischen den Reihen wird bis zu zwei Mal mit der Hacke den Boden gelockert und in den Spargelreihen alles unkrautfrei gemacht.

Die Spargelernte wird bei uns am 20. Juni beendet. Danach können die Spargeln nach oben wachsen.

Ende Juli, anfangs August kommen diese dann in die Blüte. Für die Bienen ist dies ein richtiges Festessen. In den Zwischenreihen säen wir eine Gründüngung, welche dem Unkraut den Platz zum Wachsen nimmt.

Ende November werden die Spargeln dann gemulcht. Die Gründüngung verendet mit dem ersten Frost.



Während etwa zehn Jahren lang kann man die Spargeln schneiden. Danach neigen sie zur Verholzung oder zu sehr dünnem Wachstum. Für uns heisst dies, dass wir nach sieben Jahren wieder einen neuen Graben ausheben und neue Spargeln setzen.

Unsere Spargeln verkaufen wir bei unserem Verkaufswagen an der Strasse oder auf Bestellung. Auch im Landgasthof Ochsen können unsere Spargeln genossen werden. Diese Zusammenarbeit freut uns sehr.

Zum Schluss noch ein kleiner Tipp:

Die Spargeln, wenn möglich, immer in ein bisschen Wasser stellen, damit sie nicht von unten austrocknen.

Wir danken allen herzlich, die bei uns einkaufen!

Hier noch eine kleine Vorab-Info:

Auch in diesem Jahr haben wir wieder Bohnen zum selber pflücken. Der Ertebeginn wird auf der Website www.hof-schoeneich.ch bekannt gegeben.

Kapelle Maria im Stich

Tragen wir Sorge zu unserem Kulturgut!

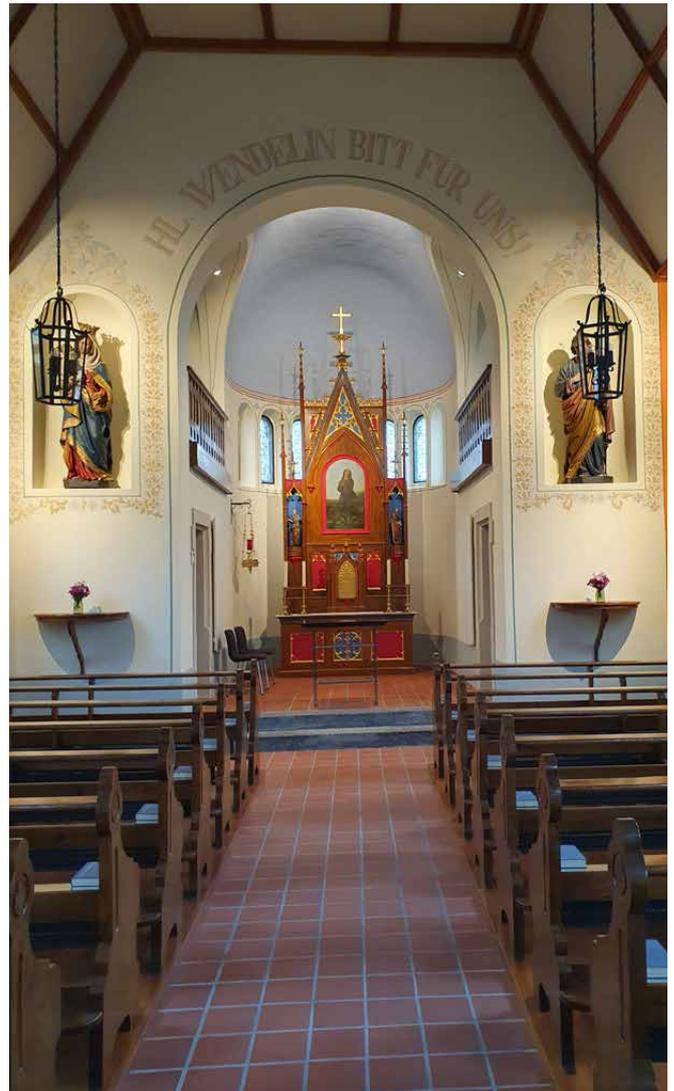
Die Kapelle Maria im Stich ist ein Ort der Andacht und der Stille. Sie ist im Besitz der Kapellgemeinde Roggliswil.

Wir müssen leider immer wieder feststellen, dass Reiterinnen und Reiter sowie Bikerinnen und Biker das Zugangsweglein zur Kapelle benützen. Das verursacht immer wieder Schäden, die dann jeweils mit grossem Aufwand behoben werden müssen.

Dieser Zustand veranlasste uns, Abschränkungen aufzustellen. Diese wurden fachmännisch von Adolf Geiser hergerichtet. Herzlichen Dank, Dolf! Uns ist aber auch bewusst, dass diese Abschränkungen in rücksichtsloser Absicht umgangen werden können. Wir sind aber fast sicher, dass in Roggliswil nur rücksichtsvolle und vernünftige Freizeitsportlerinnen und Freizeitsportler unterwegs sind.

Herzlichen Dank für das Verständnis!

Klaus Graf
Präsident Kapellgemeinde



Reformierte Kirche Reiden

Gottesdienst

16. Juni um 09:30 Uhr

Reformierte Kirche Reiden

Musikalische Gestaltung Ökumenischer Chor

Der ökumenische Chor zeigt in diesem Gottesdienst das Ergebnis der Proben.

Fahrdienst: Willi Maurer, Tel. 062 758 20 57

Uniformenweihe Brass Band MG Reiden

30. Juni um 09:30 Uhr, Reiden Mitte

Festakt zum 125 Jahre Jubiläum der MG Reiden mit Uniformenweihe

Fahrdienst: Vreni Bänniger, Tel. 078 768 16 50

Weitere Informationen und Berichte finden Sie im «Gemeindebrief» und auf unserer Homepage: www.reflu.ch/reiden.

90-jährig – Geburtstagsbesuch des Gemeinderates

Der Gemeinderat besucht jeweils anlässlich der runden Geburtstage ab 80 Jahren die Jubilare persönlich. Am 31. März 2024 durfte Toni Geiser seinen 90. Geburtstag feiern.

Der Gemeindepräsident Beat Steinmann und die Gemeinderätin Brigitte Purtschert durften ihm persönlich gratulieren.



Javelins – Die Band, die bewegt.

A vertical event poster for Javelins. The background is a dark, forested landscape at night with a starry sky and light rays. The text is in yellow and white. At the bottom, there are logos for Javelins and Bärz Zone 11.

Samstag, 15. Juni 2024
ab 18 Uhr

Javelins

Grillplatz Horn, Roggliswil

-  **Essen und Getränke bitte selber mitbringen.**
-  **Grill, Bier, Kaffee und Kuchen sind vor Ort erhältlich.**
-  **Nur bei schönem Wetter.**
Info unter: javelins.ch

Wir freuen uns auf euch:

Javelins
Die Band, die bewegt.

Bärz Zone 11
rund um eberdingen

Design: Margrit Sarffien | Bildquellen: pixabay.com, vectrasy.com



**Man soll die Feste feiern
und das am Besten bei uns
im schönen Ochsenaal.**

Gasthof Ochsen AG | Dorfstrasse 35
6265 Roggliswil | www.ochsen-roggliswil.ch
Tel. 062 754 13 40



NATÜRLICH | MITTENDRIN | DAHEIM

www.roggliswil.ch

Luternauer AG Roggliswil / Pfaffnau

UMBAUTEN / NEUBAUTEN

*Hoch und Tiefbauarbeiten
Landwirtschaftlichen Siedlungen
Umgebungsarbeiten
Betonsanierungen*

*Aussenisolationen
Abbrüche
Kern- und Wasserbohrungen
LKW mit Kran*

***Ihr Bauspezialist in Ihrer Nähe:
Hoch und Tiefbau Tel: 062 754 12 29***



Ihr Partner für Baumanagement

Weplabau GmbH | Birchmatte 2 | 6265 Roggliswil | Tel. 079 821 39 37 | info@weplabau.ch

imake
computer-network-solutions



Steinmann Elektronik GmbH Winkel 7 6265 Roggliswil Tel 062 754 18 80 www.imake.ch



imowin

damit Wohnen Freude macht!



Spenglerarbeiten
Lackierarbeiten
Autoglasschäden
Hagelschäden
Fahrzeugaufbereitungen
Lackversiegelungen
Unfallschäden

boenicarrosserie.ch
062 295 22 22
Roggliswil

IHRE STROMER IN JEDER NOTLAGE



3A ELEKTRO



STANDORT ZELL Luzernstrasse 35 | 041 988 11 33
STANDORT PFAFFNAU Dorfstrasse 3 | 062 754 10 30
www.3a-elektro.ch | info@3a-elektro.ch

Agenda

Juni

15.06.2024	Männerturntag in Neuenkirch	Männerriege
18.06.2024	Boule spielen	Senioren Aktiv Pfaffnau
20.06.2024	Velofahren	Senioren Aktiv Pfaffnau
20.06.2024	Velo-OL	Männerriege
20.06.2024	Mittagstisch und Jass- und Spielnachmittag	Senioren Roggliswil
27.06.2024	Handarbeit	Senioren Aktiv Pfaffnau
28.06.2024	Tageswanderung	Senioren Aktiv Pfaffnau
28.06.2024	Open Air Konzert, Schulhausplatz Pfaffnau	Klangwelt Wiggertal
29.06.2024	Anlass beim LOGO Platz	LOGO Pfaffnau-Roggliswil

Juli

01.07.2024	Wandern	Senioren Aktiv Pfaffnau
04.07.2024	Mittagstisch & Spiele	Senioren Aktiv Pfaffnau
11.07.2024	Velofahren	Senioren Aktiv Pfaffnau
16.07.2024	Boule spielen	Senioren Aktiv Pfaffnau
19.07.2024	Wandern	Senioren Aktiv Pfaffnau
26.07.2024	Tageswanderung	Senioren Aktiv Pfaffnau

August

05.08.2024	Waldzmettag verb. mit Wandern	Senioren Aktiv Pfaffnau
08.08.2024	Mittagstisch & Spiele	Senioren Aktiv Pfaffnau
13.08.2024	Spazierwandern	Senioren Aktiv Pfaffnau
14.08.2024	Velofahren	Senioren Aktiv Pfaffnau
20.08.2024	Boule spielen	Senioren Aktiv Pfaffnau
23.08.2024	Wandern	Senioren Aktiv Pfaffnau
29.08.2024	Handarbeit	Senioren Aktiv Pfaffnau
30.08.2024	Tageswanderung	Senioren Aktiv Pfaffnau
31.08.2024	Männerriegegenreise	Männerriege

September

01.09.2024	Männerriegegenreise	Männerriege
01.09.2024	Jugendtag	LOGO Pfaffnau-Roggliswil
02.09.2024	Wandern	Senioren Aktiv Pfaffnau
03.09.2024	Männerkochkurs	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
05.09.2024	Mittagstisch & Spiele	Senioren Aktiv Pfaffnau
07.09.2024	Genusswanderung	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
10.09.2024	Männerkochkurs	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
10.09.2024	Spazierwandern	Senioren Aktiv Pfaffnau
12.09.2024	Velofahren	Senioren Aktiv Pfaffnau
13.09.2024	Papiersammlung	Schule
14.09.2024	SM Steinstossen/Steinheben in Pfaffnau	STV Roggliswil
17.09.2024	Boule spielen	Senioren Aktiv Pfaffnau
17.09.2024	Männerkochkurs	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
19.09.2024	Seniorenreise	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
20.09.2024	Wandern	Senioren Aktiv Pfaffnau
26.09.2024	Herbstdeko machen	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
26.09.2024	Handarbeit	Senioren Aktiv Pfaffnau
27.09.2024	Tageswanderung	Senioren Aktiv Pfaffnau
27.09.2024	Raclette-Abend	Männerriege